

Ein göttlicher Ruf an einen jungen Burschen, für das Reich Gottes zu arbeiten

Pater Tadros Y. Malaty




Der deutsche Text wurde
von Bischoy Rizk
aus Österreich überarbeitet

Ein göttlicher Ruf an einen jungen Burschen, für das Reich Gottes zu arbeiten

❖ Ich rufe dich und sage: „Aber der Herr erwiderte mir: Sag nicht: Ich bin noch so jung. Wohin ich dich auch sende, dahin sollst du gehen, und was ich dir auftrage, das sollst du verkünden.“. (Jeremia 1:7).

✣ Dies ist ein Aufruf an jeden Gläubigen, so wie der Prophet Jeremia aufgerufen wurde, als würde er sagen: „Bist du bereit, mein geliebter Sohn, auch wenn du noch ein junger Bursche bist, denn ich muss dich als Botschafter in meinem Namen aussenden? Ich freue mich, dass du dich vor mir und deinen Brüdern erniedrigt hast. So gebe ich dir meine Gnade, die in dir wirkt und die bewirkt, dass die Menschen im Himmel und auf der Erde dich als eine neue Schöpfung wahrnehmen, ein Abbild von mir, das in der Lage ist, im Auftrag meines himmlischen Reiches zu arbeiten.

✣ „Jede Schrift ist von Gott inspiriert“ (2. Timotheus 3,16).

✣ Sehnst du dich danach, meine göttliche Stimme zu hören? Ich möchte durch meine Heilige Bibel zu dir sprechen, so wie ich es mit meinen Jüngern und Aposteln getan habe. Ich möchte deine Stimme hören, mein lieber Sohn!

❖ „Mein Geliebter ist mein, und ich bin sein, der unter den Lilien weidet.“ (Lied 2:16).

✣ Mein geliebtes Kind, ich bin der Schöpfer des Himmels und der Erde, das inkarnierte Wort Gottes, und ich möchte dich treffen und dein Leben teilen, damit du erkennst, dass deine Erde zu einem Paradies mit meiner göttlichen Gegenwart geworden ist, wo du meinen süßen Duft riechen kannst (2. Korinther 2:15). Da ich dir das neue Leben geschenkt habe, bist du wie eine Lilie geworden, und der Geruch der befleckten Sünde, die deine Natur verdarb, ist von dir gewichen. Ich bin stolz darauf, dich als meinen Geliebten zu haben. Ich sage dir und allen deinen Brüdern: „Ich nenne euch nicht mehr Knechte, weil der Knecht nicht weiß, was sein Herr tut. Ich habe euch Freunde genannt, denn alles, was ich von meinem Vater gehört habe, habe ich euch kundgetan.“ (Joh 15:15).

✣ Vielleicht fragst du mich: **Wie können ich und meine kleinen Brüder als junge Kinder, die wir sind, hören, was du, das Wort Gottes, von deinem himmlischen Vater gehört hast?**

✣ Ich bin stolz auf jemanden, dessen Herz, Gedanken und Gefühle wie die eines geliebten kleinen Kindes für mich sind, auch wenn sein Alter nach dem Fleisch gealtert ist. Ich gebe ihm von meinem Heiligen Geist, damit er sich der folgenden Segnungen erfreuen kann.

✣ Der Heilige Geist wohnt in den Gläubigen: „Der Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie sieht ihn nicht und kennt ihn nicht; ihr aber kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein“ (Johannes 14:17).

✣ Er lehrt die Gläubigen alles: „Aber der Tröster, der Heilige Geist, den der Vater senden wird in meinem Namen, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe“ (Johannes 14:26).

✣ Wenn er kommt, der Geist der Wahrheit, wird er euch in die ganze Wahrheit leiten; denn

seine Worte kommen nicht von ihm selbst, sondern er wird reden von allem, was er gehört hat, und euch verkündigen, was kommen wird“ (Johannes 16:13).

✣ Der Heilige Geist macht die Gläubigen zu Gottes Tempel: „Wisst ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt?“ (1. Korinther 3:16).

✣ Der Herr Christus sagt: **„Was bist du beunruhigt, du gesegnetes Kind, weißt du nicht, dass ich der Weg, die Wahrheit und das Leben bin“?** (Johannes 14:6) Bleibe in mir, so wirst du von Herrlichkeit zu Herrlichkeit gehen und sicher sein, dass du in mir das ewige Leben genießt.

✣ Er versichert uns, dass er der Weg ist, und dass wir durch ihn in den Vater eintreten, ohne den Sohn zu verlassen, denn der Sohn ist im Vater, so dass wir durch unsere Vereinigung mit dem Sohn die Vereinigung mit dem Vater genießen. Dies ist der Weg, auf dem wir das Kreuz, den Baum des Lebens, genießen.

✣ Dies ist die Wahrheit, in der alle Symbole durch den Herrn Christus vervollständigt wurden.

✣ Es ist die Wahrheit, in der uns alle himmlischen Mächte willkommen heißen, da wir zu Kindern Gottes geworden sind, die mit unserem Erlöser, dem eingeborenen Sohn Gottes, vereint sind.

Lasst uns zusammenarbeiten,
die Priester mit dem Volk,
die Alten mit den Jungen,
die Jungs mit den Mädchen.

